

Pfungstadt, 8.3.2020

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Oliver Hegemann
Kirchstraße 10-12
64319 Pfungstadt

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion der UBP bittet um die Aufnahme dieses Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung der Sitzung am 9.3.2020.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Der Magistrat beauftragt das Gebäudemanagement, sofort Prüfungen nach der DGUV3 in allen relevanten städtischen Gebäuden durchzuführen und eine Gefährdungsbeurteilung zu erstellen. Festgestellte Mängel müssen unverzüglich behoben werden.
- Es sind verbindliche Prüffristen festzulegen.
- Aus gegebenem Anlass werden die nicht-städtischen Kindergärten aufgefordert, Prüfprotokolle einzureichen. Die Prüfprotokolle werden vom verantwortlichen Fachamt bewertet. Das Ergebnis wird dem Magistrat schnellstmöglich vorgelegt.
- Der Magistrat benennt einen Brandschutzbeauftragten.

Begründung:

Die Schließung der KiTa Regenbogen hat eine Fahrlässigkeit aufgezeigt, die man so kaum für möglich gehalten hätte. Gesetze und Vorschriften nach der DGUV3 wurden nicht befolgt. Nach der Teilrenovierung der elektrischen Anlage für über 110.000 € in 2013 wurde weder ein Protokoll erstellt noch eine Fachfirma mit der Überprüfung der Anlage beauftragt. Es ist dreist, wenn die Verwaltung angibt, sie hätten keine Prüffirma gefunden. Die zuständigen Mitarbeiter hatten in diesem Fall 6 Jahre Zeit, eine Firma zu suchen. Abgesehen davon kann je nach Gefährdungslage eine jährliche Prüfung Pflicht sein. Die zuständigen Mitarbeiter hätten ihren Vorgesetzten informieren und aufgrund des Unfallrisikos Unterstützung einfordern müssen. Wohin eine solche Fahrlässigkeit führen kann, hat man im letzten Herbst in einem Kindergarten in Frankfurt gesehen. Dort wurde ein Kind durch einen elektrischen Schlag getötet.